

31. Juli 2016

**Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung -
der Beitrag der Bibliotheken zur Umsetzung der Agenda 2030 der Vereinten
Nationen.**

Stellungnahme des Deutschen Bibliotheksverbandes (dbv)

Der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) begrüßt den Neuauflagenentwurf der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie im Rahmen der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und macht die Bundesregierung darauf aufmerksam, dass Bibliotheken relevante Kultur- und Bildungseinrichtungen mit dem Auftrag des freien Zugangs zur Information sind, die bei der Erfüllung der Agenda-Ziele für eine nachhaltige Entwicklung eine wichtige Rolle spielen können.

Die Möglichkeit eines öffentlichen Zugangs zu Informationen hilft den Menschen, Entscheidungen zu treffen, die auf fundierten Informationen beruhen und die die individuellen Lebensbedingungen zum Besseren wenden können. Gesellschaften, in denen es jedem möglich ist, sich zur rechten Zeit die aktuell notwendigen Informationen zu beschaffen, sind besser aufgestellt, Armut und Ungleichheit zu bekämpfen, die wirtschaftlichen Bedingungen zu verbessern, qualitätsvolle Bildungsmöglichkeiten anzubieten und darüber hinaus die Gesundheit ihrer Bevölkerung zu befördern sowie die Kultur, die Forschung und Innovationen zu unterstützen.

Die wichtige Rolle der Bibliotheken für die Umsetzung der Ziele für eine nachhaltige Entwicklung wird im Folgenden durch Beispiele konkretisiert, die zusammen mit dem Internationalen Bibliotheksverband (IFLA) erarbeitet wurden:

Zu Ziel 1: ARMUT IN JEDER FORM UND ÜBERALL BEENDEN

- Der Zugang zu Informationen und Bibliotheksbeständen ist grundsätzlich eine gute Basis für alle Menschen, ihre Lebensbedingungen zu verbessern.
- Bibliotheken bieten Dienstleistungen und Programme an, die neue Fähigkeiten für die schulische Ausbildung und das Berufsleben vermitteln.
- Bibliotheken gewährleisten Zugang zu Informationen, die die Entscheidungsfindung der Regierungen, der Zivilgesellschaft und der Wirtschaft auch hinsichtlich der Armutsbekämpfung unterstützen können.

**Zu Ziel 2: DEN HUNGER BEENDEN, ERNÄHRUNGSSICHERHEIT UND EINE
BESSERE ERNÄHRUNG ERREICHEN UND EINE NACHHALTIGE
LANDWIRTSCHAFT FÖRDERN**

- Bibliotheken stellen der allgemeinen Öffentlichkeit auch agrarwissenschaftliche Forschungsergebnisse und –daten bereit, um ertragreichere und nachhaltigere Ernten zu sichern.
- Sie bieten z. B. auch der bäuerlichen Bevölkerung einen öffentlichen Zugang zu online

vorliegender Information (Marktpreise, Wetterberichte und neue Technologien).

**Zu Ziel 3: EIN GESUNDES LEBEN FÜR ALLE MENSCHEN JEDEN ALTERS
GEWÄHRLEISTEN UND IHR WOHLERGEHEN FÖRDERN**

- Die Bereitstellung von Recherchemöglichkeiten durch Bibliotheken in medizinischen Einrichtungen und Krankenhäusern unterstützt die Ausbildung und verbessert die berufliche Praxis der Mitarbeitenden im Gesundheitswesen.
- Der öffentliche Zugang zu Information über Gesundheit und Wohlergehen in Öffentlichen Bibliotheken ermöglicht es jedem Einzelnen, sich Informationen darüber zu beschaffen, wie er und seine Familienangehörigen gesund bleiben können.

**Zu Ziel 4: INKLUSIVE, GERECHTE UND HOCHWERTIGE BILDUNG
GEWÄHRLEISTEN UND MÖGLICHKEITEN DES LEBENSLANGEN LERNENS
FÜR ALLE FÖRDERN**

- Kompetentes und dafür geschultes Bibliothekspersonal unterstützt einen frühzeitigen Erwerb von Lese- und Schreibkompetenz und gibt Unterstützung beim lebenslangen Lernen.
- Bibliotheken bieten allgemeinen Zugang zu Information und Forschungsergebnissen für Studierende.
- In Bibliotheken stehen kostenfreie und vernetzte Lern- und Arbeitsplätze zur Verfügung, um den Zugang zu neuem Wissen und neuen Fertigkeiten zu ermöglichen.

**Zu Ziel 5: GESCHLECHTERGERECHTIGKEIT UND SELBSTBESTIMMUNG FÜR
ALLE FRAUEN UND MÄDCHEN ERREICHEN**

- Bibliotheken sind geschützte, akzeptierte und einladende Orte sowohl für die Informationsbeschaffung als auch für soziale Kommunikation, z. B. bei Versammlungen.
- Es werden Bibliotheksprogramme und –dienstleistungen angeboten, die sich den speziellen Bedürfnissen (z. B. Gleichberechtigung und Gesundheit) von Frauen und Mädchen widmen.
- Bibliotheken bieten Zugang zu Information und Informations- und Kommunikationstechnologie für Frauen auch zum Erwerb von unternehmerischen Kompetenzen.

**Zu Ziel 6: VERFÜGBARKEIT UND NACHHALTIGE BEWIRTSCHAFTUNG VON
WASSER UND SANITÄRVERSORGUNG FÜR ALLE GEWÄHRLEISTEN und
und**

**Zu Ziel 7: ZUGANG ZU BEZAHLBARER, VERLÄSSLICHER, NACHHALTIGER
UND ZEITGEMÄSSER ENERGIE FÜR ALLE SICHERN:**

- Bibliotheken können den Zugang zu hochwertiger Information und Best-Practice-Beispielen auch auf den Gebieten der lokale Wasserversorgung und Sanitärversorgung eröffnen.
- Bibliotheken gewährleisten den kostenlosen und verlässlichen Zugang zu Elektrizität und Licht, um zu lesen, zu studieren und zu arbeiten.

Zu Ziel 8: DAUERHAFTES, INKLUSIVES UND NACHHALTIGES WIRTSCHAFTSWACHSTUM, PRODUKTIVE VOLLBESCHÄFTIGUNG UND MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT FÜR ALLE FÖRDERN

- Bibliotheken stellen den Zugang zu Informationen und Dienstleistungen bereit, die die Menschen befähigen können, einen neuen Arbeitsplatz zu finden, sich zu bewerben oder einen beruflichen Aufstieg vorzubereiten.

Zu Ziel 9: EINE BELASTBARE INFRASTRUKTUR AUFBAUEN, INKLUSIVE UND NACHHALTIGE INDUSTRIALISIERUNG FÖRDERN UND INNOVATIONEN UNTERSTÜTZEN

- Bibliotheken unterstützen dieses Ziel durch ein ausgedehntes, etabliertes Netz an Einrichtungen und mit gut ausgebildetem Bibliothekspersonal.
- Bibliotheken verfügen über einladende und geschützte öffentliche Räumlichkeiten.
- Bibliotheken gewährleisten Zugang zu Informations- und Kommunikationstechnologien, an vielen Orten z. B. auch Zugang zum Hochgeschwindigkeitsinternet, die ansonsten möglicherweise nicht zur Verfügung stehen.

Zu Ziel 10: UNGLEICHHEIT INNERHALB VON UND ZWISCHEN STAATEN VERRINGERN

- Bibliotheken bieten einladende Räumlichkeiten, die jedem Menschen, einschließlich sozialen Randgruppen wie Migranten, Flüchtlingen, Minderheiten und Menschen mit Behinderungen gute Lernbedingungen ermöglichen.
- Bibliotheken stellen einen gleichberechtigten Zugang zu Information sicher, und fördern damit gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Inklusion.

Zu Ziel 11: STÄDTE UND SIEDLUNGEN INKLUSIV, SICHER, WIDERSTANDSFÄHIG UND NACHHALTIG MACHEN

- Bibliotheken sind vertrauenswürdige Einrichtungen, die Grundlagen bieten für die kulturelle Inklusion und eine Kommunikation, die das gegenseitige kulturelle Verständnis fördert.
- Bibliotheken gewährleisten die Dokumentation und die Bewahrung des kulturellen Erbes für künftige Generationen.

Zu Ziel 12: FÜR NACHHALTIGE KONSUM- UND PRODUKTIONSMUSTER SORGEN

und

Zu Ziel 13: UMGEHEND MASSNAHMEN ZUR BEKÄMPFUNG DES KLIMAWANDELS UND SEINER AUSWIRKUNGEN ERGREIFEN

und

Zu Ziel 14: OZEANE, MEERE UND MEERESRESSOURCEN IM SINNE EINER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG ERHALTEN UND NACHHALTIG NUTZEN

und

Zu Ziel 15: LANDÖKOSYSTEME SCHÜTZEN, WIEDERHERSTELLEN UND IHRE NACHHALTIGE NUTZUNG FÖRDERN, WÄLDER NACHHALTIG BEWIRTSCHAFTEN, WÜSTENBILDUNG BEKÄMPFEN, BODENVERSCHLECHTERUNG STOPPEN UND UMKEHREN UND DEN BIODIVERSITÄTSVERLUST STOPPEN

- Ein nachhaltiges System von gemeinsamer Nutzung und Wiederverwertung von Ressourcen und Beständen, wie es die Bibliotheken praktizieren, fördert Abfallvermeidung.
- Bibliotheken stellen historische Aufzeichnungen zu Küstenverläufen und Landnutzung zur Verfügung.
- Bibliotheken liefern Forschungsergebnisse und -daten, um die wissenschaftliche und politische Arbeit zum Klimawandel zu unterstützen.
- Durch den allgemeinen Zugang zu Information unterstützen Bibliotheken die Entscheidungsfindung lokaler und nationaler Regierungen auf den Gebieten Jagen, Fischen, Landnutzung und Wasserversorgung.

Zu Ziel 16: FRIEDLICHE UND INKLUSIVE GESELLSCHAFTEN IM SINNE EINER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG FÖRDERN, ALLEN MENSCHEN ZUGANG ZUR JUSTIZ ERMÖGLICHEN UND EFFEKTIVE, RECHENSCHAFTSPFLICHTIGE UND INKLUSIVE INSTITUTIONEN AUF ALLEN EBENEN AUFBAUEN

- Bibliotheken bieten öffentlichen Zugang zu Information über Governance-Themen, z.B. Regierungssysteme und die Zivilgesellschaft.
- In Bibliotheken finden Lehrgänge und Schulungen zum Erwerb der Fähigkeit statt, die oben genannten Informationen zu verstehen und zu nutzen.
- Bibliotheken verfügen über integrative und neutral ausgerichtete Räumlichkeiten, um sich zu treffen oder gemeinsame Projekte zu bearbeiten.

Zu Ziel 17: UMSETZUNGSMITTEL STÄRKEN UND DIE GLOBALE PARTNERSCHAFT FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG WIEDERBELEBEN

- Bibliotheken bieten ein weltweites Netzwerk lokaler und nationaler Einrichtungen, die sich der Unterstützung der verschiedenen angesiedelten Entwicklungspläne widmen.

In vielen Ländern der Welt sind Bibliotheken mit ihren Dienstleistungen und Angeboten an der Verwirklichung dieser Ziele für eine nachhaltige Entwicklung aktiv beteiligt.

Durch die partnerschaftliche Zusammenarbeit von Bund, Ländern und Kommunen mit Bibliotheken können auch in Deutschland sowohl das Bewusstsein über die Ziele für eine nachhaltige Entwicklung als auch die gesellschaftliche Bedeutung dieser Ziele weiter gestärkt werden.

Über das flächendeckende Netz der deutschen Bibliotheken können wichtige Informationen über die Nachhaltigkeitsziele an die allgemeine Öffentlichkeit und vor allem lokal in den Kommunen verbreitet werden.

Weitere internationale Beispiele zum Beitrag der Bibliotheken bei der Umsetzung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen wurde von dem Internationalen Bibliotheksverband IFLA unter

dem Titel: „Das Recht auf Zugang zu Information und Chancen für Alle“ veröffentlicht und ist unter folgendem Link abrufbar:

<http://www.ifla.org/files/assets/hq/topics/libraries-development/documents/access-and-opportunity-for-all-de.pdf>

Der Deutsche Bibliotheksverband (dbv)

Im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) sind ca. 2.100 Bibliotheken aller Sparten und Größenklassen Deutschlands zusammengeschlossen. Der gemeinnützige Verein dient seit mehr als 65 Jahren der Förderung des Bibliothekswesens und der Kooperation aller Bibliotheken. Sein Anliegen ist es, die Wirkung der Bibliotheken in Kultur und Bildung sichtbar zu machen und ihre Rolle in der Gesellschaft zu stärken. Zu den Aufgaben des dbv gehören auch die Förderung des Buches und des Lesens als unentbehrliche Grundlage für Wissenschaft und Information sowie die Förderung des Einsatzes zeitgemäßer Informationstechnologien.

Kontakt:

Barbara Schleihagen, Geschäftsführerin, Tel.: 030/644 98 99 10,

E-Mail: dbv@bibliotheksverband.de,

<http://www.bibliotheksverband.de>, <http://www.bibliotheksportal.de>